

Liebe Sängerinnen & Sänger,

wie immer in einem langen Arbeitsprozess wird ständig gefeilt und verbessert. Und leider tauchen auch mitunter – trotz vielfachen Korrekturlesens – Notationsfehler auf.

Mithilfe vieler aufmerksamer Kollegen/innen, vor allem auch Christoph Spengler und Danny Neumann, habe ich anbei eine Liste mit Anmerkungen erstellt, die Euch sicherlich einige Fragen beantworten wird.

Ansonsten freue ich mich riesig, Euch alle bald hören und sehen zu können.

LG

Euer Dieter Falk

Ganz zu Beginn: für Endungen gilt generell

- **T-Endungen bitte immer auf die geraden Taktzeiten 1,2, 3 & 4**
 - **T's bitte nicht überbetonen, manchmal ist ein weiches D statt T besser**
-

#1 BETHLEHEM :

Beachtet bitte: In dem Wort Bethlehem wird keine der drei Silben besonders betont!
Vor allem bitte nicht das „m“ überbetonen, also NICHT „Bethlehemmm“.

#2 MENSCHEN IN NOT:

Sopran: In den Takten 3, 4, 7, 25, 26, 29, 46, 47, 50, 63, 64 und 67 sollt Ihr bitte die aufeinandertreffenden Konsonanten von "Not" und "die" und das Aufeinandertreffen von "droht" und "überall" assimilieren.

Macht Euch bitte dazu jeweils einen Bindebogen in Eure Noten.

Demnach singt nur der Sopran den vollen Text mit den Passagen "die keiner kennt", "überall fremd", "die man verjagt", "die keiner fragt".

Alle Stimmen: ACHTUNG: Die Wiederholung in der „Singenzuhause“ online-Probe 6 (<https://www.youtube.com/watch?v=1gitPYcj7y4>) bei Minute 12:45 gilt **nicht für die Aufführung**. Dort singen wir nach dem Notensatz !!

Alle Stimmen: Bitte beachtet den Tonartwechsel in Takt 54 von E-Dur nach CIS-Dur.

Das Notensystem ist mit 5 Be's als DES-Dur notiert, unser überleitender Akkord ist CIS.

Alt und **Bass** singen das CIS, der **Sopran** das EIS und der **Tenor** das GIS. (wohl bemerkt: der Sopran singt das EIS

#3 KOMET:

Hier und in der Reprise #13 „Freue Dich Welt“ sind die einstimmigen Teile von Chor 1 immer Alt und Bass. Chor 2 sind immer Sopran und Tenor

#4 KEINE FRAGEN:

ab Takt 55 steht zwar "Chor", der Bass aber steigt erst in Takt 61 ein!

- ab Takt 86 nur Sopran und Tenor
- ab Takt 94 bekommt der Bass seine tragende Rolle
- ab Takt 102 (beachtet bitte den Versatz) läuft der Alt zur Hochform auf

Im Schlusstakt 113 fällt die Viertelnote weg. D.H. der Chor beendet „Fragen“ ein Viertel früher, auf die Eins des Taktes 113

Generell werden bei den AAH-Chören (In Teil G und späteren Parallelstellen) die Bindebögen mit einem soften H dazwischen gesungen . Takt 63 Sopran „ah-hah-hah.....“

#5 MACHT:

- Beachtet bitte das Absetzen am Ende von Takt 19 (am Besten einen senkrechten Strich einzeichnen)
- Gleiches gilt für Takt 63, Takt 105 und Takt 133
- beachtet bitte den neuen Text in Takt 137
- der Schlusston „umgeBRACHT“ in Takt 139 ist eine **halbe** statt Viertelnote. D.H. das T kommt auf den dritten Schlag

#6 MUT UND STÄRKE:

- Die Tempoangabe in Takt 5 ändert sich in: Achtel = 93
- in den Takte 28 & 36 singen alle Männer

- Die jeweiligen Refrainauftakte (45, 81,97) werden von allen gesungen, auch Alt und Tenor
- in den Refrains (Takt 48 & 82 ff) bei den Bindungen bitte „Neu-anstossen“ ,immer mit einem soften H dazwischen . Also „Mut und Stä-här-ke. Lass uns ni-hicht a-ha-llein....du kennst unsre So-hor-gen, du fühlst u-hun-sern Schmerz,gib uns Mut und Stä-här-ke.“

- Beachtet bitte den Tonartwechsel in Takt 98 von B-Dur in H-Dur
- in Takt 105 fehlt im Alt bei „DU“ das Vorzeichen. Aus G wird GIS.
- Die Längen der Schlussakkorde sind (wie fast überall) aus-ge-clickt, also bitte auf die Dirigent/innen achten.

Alle Stimmen: Beachtet bitte das Absetzten in Takt 29 hinter "Alles war" | (am Besten einen senkrechten Strich hinter "war" einzeichnen). Das gleiche gilt in Takt 65 bei „Du siehst UNS“, währenddessen in Takt 73 „Du verstehst den Schmerz“ breit gesungen wird.

#7 WENN GOTT EIN MENSCH WIRD

- Das Anfangstempo in A ist 68 (statt 69)
- Takt 52 „Lügner“ kurz und mit Ausdruck phrasieren
- Takt 72 das T von Schwert auf die 3, deshalb vor „Von“ kurz absetzen. Hier kommt das T ausnahmsweise mal nicht auf eine gerade Taktzeit, sondern auf „3und“
- Takt 74: „ge-SANDT“ und „Die“ nicht assimilieren, sondern dazwischen absetzen.
- WICHTIG: in den Takten 77, 79, 88, 89, 91, 121 & 123 wird „GLO-ria“ lang gesungen (anders als in den Noten notiert)
- in den Takten 83-85 singen alle (S & A , T & B)
- das Schluss-Ritardando ist ausge-clickt.

#9 VERKÜNDIGUNG

Bass: Ihr setzt erst ab Takt 29 ein.

Bass: Takt 31/32 Lasst Euch bitte in der online-Probe 14

([https://www.youtube.com/watch?v= O-ibrAUdvl](https://www.youtube.com/watch?v=O-ibrAUdvl)) bei Minute 2:27 nicht irritieren. Ihr singt dreimal den gleichen Ton - das D!!!

In Buchstabe C hat der Bass Pause

Tenor: In Takt 44 und 46 liegt Eure größte Herausforderung. Im Erfolgsfall ist Euch der Applaus sicher 😊

Sopran: Eure große Herausforderung liegt in der Passage "Von Gott zu Euch gesandt. Die Zeit ist nah." Kurz vorher kommt das T von „Schwert“ (Takt 46) ausnahmsweise mal auf die „3und“

Diese soll **mit einem Atemzug in einem Bogen** gesungen werden. Daher macht Euch bitte ein Atemzeichen hinter das "Schwert"!

Nach dem "nah" habt Ihr wieder alle Zeit zum Atmen.

Sopran: Bitte beachtet, dass Ihr in Takt 48 das "t" von "gesandt." mit dem "d" von "Die" assimiliert (verschmelzt).

D.H., macht Euch bitte dazu einen Bindebogen in Eure Noten.

Sopran: Takt 67, 82, 103, 118 Ihr dürft jeweils vor dem "Ruft" atmen.

Macht Euch bitte dazu eine Markierung in Eure Noten.

Alt: Achtung - Euer Einsatz auf Seite 45 ist erst ab dem Auftakt von Takt 67!

Gleiches gilt für die Auftakte von 82, 103 und 118.

Alle Stimmen: Bitte beachtet, dass in den Takten 68, 83, 104 und 119 die 3 Worte "Land und Meere" assimiliert werden.

Macht Euch bitte einen Bindebogen in Eure Noten in den Takten 68 & 69 von „Ruft...“ bis „Retter ist da“. Das betrifft ebenso alle Parallelstellen.

Alle Stimmen: Bitte beachtet in den Takten 70-71, 85-86 und 112-113, dass die Worte "Freut" und "euch" kurz phrasiert (d.h., betont abgesetzt) werden.

Und nur für diejenigen, die es auch wirklich beherrschen, das Gospel-Vibrato auf das 3. Wort ("mit" und "ein").

Alle Stimmen: Bitte beachtet den Ton "DES" am Ende von Takt 97 und das "E" in Takt 99!

Alle Stimmen: Markiert Euch bitte die Fermaten (das Aushaltezeichen) in den Takten 108 und 125 mit einem dicken AUGÉ.

Und verinnerlicht Euch bitte den Restart in Takt 112. Den Einzähler für den Dirigenten hört Ihr bei der Aufführung nicht!

CLAPS: In den beiden Schluss-Refrains (Buchstaben G , J & K bis Ende Takt 121) werden wir auf 2 & 4 klatschen. D.H. Ihr legt die Noten beiseite.

#10 BETHLEHEM 2

Alles easy ☺

#11 DIE DREI GABEN

- Die Tempoangabe ab Buchstabe H ändert sich in: Achtel = 93

Alle Stimmen: Die große Herausforderung liegt in den Passagen, die jeweils **in einem Bogen** gesungen werden sollen:

Buchstabe C:

ab Takt 28: "Hell ist die Nacht, die Welt erwacht"

Zudem werden das "t" von Nacht und das "d" von die assimiliert

ab Takt 30: "hell ist die Nacht. Er ist da"

ab Takt 32: "Es ist geschehn, jeder kann seh'n"

ab Takt 34: "es ist geschehn. Es ist wahr"

Das setzt sich durch das gesamte Lied einschließlich den Buchstaben F, G, N und O.

Alt: ACHTUNG in den Takt den 54 & 78 : Aus dem in den Noten abgedruckten FIS wird ein **G** !

Takt 80 : Der Chor hält hat „be-FREIT“ 4 Schläge statt 2, also insgesamt 2 ganze Takte aushalten.

Alle Stimmen: Beachtet bitte das Absetzten in Takt 105 hinter "Weihrauch heilt" | (am Besten einen senkrechten Strich hinter "heilt" einzeichnen)

Gleiches gilt für Takt 141/142 - hier wird 2 Mal abgesetzt: "Bitter wie | der Hass.|" (Denkt Euch hinter Hass ein dickes Ausrufezeichen!)

Der "Hass" soll so verächtlich wie möglich klingen.

Alle Stimmen: ACHTUNG in Takt 112/113 ("Gold erhält die Welt"): Die Parallelstelle zu Takt 105 wird **nicht abgesetzt!!!**

Gleiches gilt für die Parallelstelle in Takt 150 ("darauf ist Verlass"), die ausgesungen und **nicht abgesetzt** wird.

Die T's von "bannt" & „Welt“ (Takte 106 & 114) **kommen auf die EINS des nächsten Takts.**

Alle Stimmen: ACHTUNG Rechtschreibe-Fanatiker: In den Takten 136/137 und 173 bis 175 singen wir Kö-hö-nich !

Alle Stimmen: Takt 169 Auch wenn dort eine Fermate steht: Hier soll deutlich abgesetzt werden. Kind wird 4 Schläge gehalten. Schaut auf Dirigent/innen.

Auch soll die Pause hinter "drei" in Takt 171 deutlich abgesetzt werden.

Macht Euch bitte einen senkrechten Strich hinter "Kind" | , hinter "drei" | und ein AUGE für die Fermaten

#12 DU WIRST STETS MEIN KIND SEIN

Am Ende von Teil E wird (vor dem Schlussakkord in Takt 57) zum Atmen abgesetzt. D.H. der in den Noten stehende Bindebogen wird zum Atmen unterbrochen.

#13 FREUE DICH WELT

- Ab Takt 31 bilden **Alt und Bass** den **Chor 1**

- Ab Takt 32 bilden **Sopran und Tenor** den **Chor 2**

- Achtung: **Takt 54** wird noch von Chor 2 gesungen! (etwas verwirrendes Notensystem)

- Takt 57 & 73: „ist geschehn“ wird assimiliert.

- Am Ende von Takt 73 (Atemzeichen) deutlich absetzen!

#15 ALLE, ALLE KINDER

Die Melodie ist identisch mit "5. Macht".

- Zeichnet Euch aber bitte die zwei Absätze in Takt 12 (hinter "fürchten") und in Takt 97 (hinter "seinem") ein.

- Teil H sehr breit singen und viel assimilieren „schätzt Herodes“ , „...bringt der“, „wird belohnt“

#16 GOTT SEGNE UNSRE KINDER

- Beachtet bitte die Absetzung nach „Gott“ in den Takten 12, 20, 28, 36, 70, 78, 86, 94

- Die Wege in Takt 19 und Takt 77 werden mit 3 "he" gesungen - also We-he-he-he-gen

- in 24, 40, 82 & 98 wird „beschützt Sie“ assimiliert.

- Gleiches gilt für den Regen in Takt 35 und Takt 93 - also Re-he-he-he-gen

#17 NACHTWEIN

- Takt 50 und 51: "Tot!" soll sehr kurz und hart gesungen werden.

- Takt 54 : „kein Mord me-her“

#18 ÄGYPTEN

Die Melodie ist identisch mit "2. Menschen in Not". Es gelten die gleichen Anmerkungen für wiederkehrende Teile

- Markiert Euch aber bitte die zwei Pausen in Takt 42 und in Takt 43 (jeweils vor "Angst").

- In Takt 72 steigt der Bass erst in das "ah__" ein.

#19 DAS LEBEN GEWINNT

Alle Stimmen: ACHTUNG: Entgegen der „Singenzuhaus“ online-Probe 6 (<https://www.youtube.com/watch?v=xsL4qYcg1UA>) singt der Chor, wie in den Noten verzeichnet, schon die Echos ab Takt 5 ("Geboren wird." etc.) und ab Block C komplett durch.

Alle T's und D's bei Endungen ganz normal und nicht überbetont.

In B Takt 5 & 9 wird „Ge-BOren....“ und „be-SCHWO-ren“ angeschliffen.

Alle Stimmen: Bitte beachtet das Ritardando ab Takt 78. Der Blick auf den Dirigenten lohnt sich. „Hoffnung“ wird z.bsp 4 Schläge ausgehalten.

Alle Stimmen: Bitte markiert Euch den PausenTakt 80 und die Fermate in Takt 81 mit einem AUGE.

CLAPS: Ab dem Tonartwechsel in Buchstabe F wird auf 2 & 4 geklatscht. Also bitte Noten beseite legen. Die Claps enden mit Ende des Taktes 76 („Kind“)

#20 FINALE

Dies ist schon so eine kleine „Best-of“ Zusammenstellung mit Reprisen. D.H. es gelten die gleichen Anmerkungen wie z.bsp.

- Takte 30 und 31 bzw 45/46 in einem Bindebogen singen
- in G werden „freut euch“ beide kurz phrasiert.
- in I mit langem „GLO-ria“ in den Takten 77 und 79 (anders als notiert)
- **in den Teilen G und H wird auf 2 & 4 geklatscht. Das endet mit Ende des Taktes 80. Also auch hier auswendig singen**
- am Schluss wird „Glo-Ri“ 6 Schläge gehalten (Fermate). Der Schlussakkord ist ausge-clickt.

#21 ZUGABENMEDLEY

- Ab Takt 3 bilden **Alt und Bass** den **Chor 1**
- Ab Takt 4 bilden **Sopran und Tenor** den **Chor 2**
- Takt 17 bis 18: Die "Da!" werden sehr kurz gesungen.
- Übergang von Takt 21 zu 22: verwirrendes Notensystem.

Chor 1 singt: "Er verkündet eine neue Zeit. Alles ändert sich, macht euch bereit. Geht!"

-Takt 80 : „HoffNUNG“ ist 4 Schläge lang (Fermate). Der Schlussakkord ist ausge-clickt.

-Für Dirigent/innen noch: Takt 26 ist ein 2/4-Takt (anders als notiert). Danach geht's wieder in 4/4 weiter.

**Last not Least: Herzlichen Dank für Eure Geduld und Euer Mitdenken,
mitsingen und mit-tun. Wie toll, dass Ihr dabei seid.**

LG

Euer Dieter Falk

Liebe Sängerinnen & Sänger:

Am Schluss noch eine Anmerkung zu den Singback-CD`s (für diejenigen von Euch, die eine erworben haben) :

diese Singback CD soll als Probenvorbereitung helfen, deshalb sind die jeweiligen Chor-Stimmen jeweils lauter gemischt. Das Playback und die Solostimmen rücken deshalb in den Hintergrund.

Im Unterschied zur Handels-CD „Bethlehem“ steht hier nicht der Gesamtsound im Vordergrund. So sind die jeweiligen Chorstimmen zu Überzwecken sehr trocken abgemischt. Um die maximale Gesamtlänge einer CD einhalten zu können, wurde bei einigen Titeln etwas später reingebledet.

Die beiden Titel „Das Verhör“ & „Norden oder Osten“ haben keinen Chor und sind deswegen nicht auf diese CD, dadurch verändern sich die Nummerierung der Titel und ist ab Titel #8 nicht mehr mit den Noten identisch.
